**Nicholas Reed, künstlerische Biografie**

Für sein musikalisches Engagement wurde Nicholas mehrfach ausgezeichnet, u. a. mit der Tagore Gold Medaille des Royal College of Music‚ dem Sabian Percussion Prize und dem Sonderpreis der Performing Australian Music Competition. Sein Londoner Debütkonzert wurde als „most promising debut concert“ von der *Telegraph Zeitung* ausgewählt und seine CD „Nostalgy“ (mit Krzysztof Kaczka, Flöte) gewann den Global Music Award.

Nicholas trat als Dirigent, Solist und Kammermusiker bei zahlreichen Festivals in Europa, Japan, Südostasien, in der Mongolei und der Ukraine sowie bei etlichen Rundfunkanstalten auf. In der vergangenen Spielzeit hatte er die musikalische Leitung bei der finalen Runde des Deutschen Musikwettbewerbs inne und dirigierte Produktionen für Deutschlandradio und Südwestrundfunk. Unlängst dirigierte er Uraufführungen bei dem Salzburger Taschenopernfestival, bei dem Deutschlandradio Forum neuer Musik, bei dem ECLAT Festival in Stuttgart und bei der Konzertreihe Supernova! in der Tonhalle Düsseldorf. Herbst 2022 wurde er als Gastdirigent zum Festival „Leiria Cidade Criativa“ eingeladen, in dessen Rahmen er Werke für Sopran und Ensemble uraufführte. In der aktuellen Spielzeit debütiert er im Brückersaal, Linz mit dem Linzer Ensemble für Neue Musik, "Lizard".

Er ist Dozent für Schlagwerk und Ensembleleitung an der Hochschule für Musik Freiburg sowie an den Musikhochschulen in Basel und Zürich (ZHdK). Als Gastdozent war er an führenden Musikuniversitäten in Europa, Asien und den USA tätig. Seit 2015 ist Nicholas festes Mitglied des *Ensemble Aventure* Freiburg. Er doziert regelmäßig an der Bundesakademie für musikalische Jugendbildung in Trossingen sowie bei Fort- und Weiterbildungen im In- und Ausland.

Nicholas Reed studierte Schlagzeug am Royal College of Music, London, am Conservatoire Supérieur National de Musique et de Danse, Paris sowie bei Bernhard Wulff, Pascal Pons und Taijiro Miyazaki an der Hochschule für Musik Freiburg. Er studierte Dirigieren bei u. a. Johannes Schlaefli, James Lowe, Peter Rundel, Alberto Roque, Bjørn Sagstad und Mark Heron im Rahmen von Meisterkursen und Akademien.

Stand: Oktober 2023